



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Staatsmedaille für scheidenden BBV-Generalsekretär Müller**

Staatsmedaille für scheidenden BBV-Generalsekretär Müller

1. Dezember 2017

Herrsching, Lkr. Starnberg – Mit der Staatsmedaille in Gold hat Landwirtschaftsminister Helmut Brunner den Generalsekretär des Bayerischen Bauernverbands (BBV), Hans Müller aus Aufkirchen (Lkr. Fürstenfeldbruck), ausgezeichnet. Der Minister würdigte damit die besonderen Verdienste des 64-Jährigen um die Land- und Forstwirtschaft in Bayern. „Mit Fachkompetenz, Weitblick und großem persönlichen Engagement haben Sie sich viele Jahre erfolgreich für die Belange der Bäuerinnen und Bauern im Freistaat eingesetzt“, sagte der Minister in seiner Laudatio. Als exzellenter Fachmann in der Agrar- und Verbandspolitik habe Müller den Anliegen der bayerischen Landwirte weit über die weißblauen Grenzen hinaus Stimme und Gewicht verliehen. Besonderes Anliegen sei ihm immer der Erhalt einer Vielzahl und Vielfalt wettbewerbsfähiger Familienbetriebe gewesen. In den fast zwei Jahrzehnten als Generalsekretär habe Müller maßgeblich dazu beigetragen, den BBV mit seinen vielen Tochterunternehmen und Organisationen zu einem breiten Dienstleister für die Landwirtschaft zu entwickeln. Darüber hinaus habe sich Müller unter anderem mit der Gründung der Dachorganisation „Ländliche Dienste Bayern“ und der Stiftung „Land und Leben“ des BBV auch im sozialen Bereich besondere Verdienste erworben.

Müller begann seine berufliche Laufbahn beim Bauernverband 1982. 1987 wurde er zum Sozialreferenten ernannt. Ab 1996 leitete er im Generalsekretariat die Abteilung Recht und Sozialwesen. Zum 1. Januar 1999 wurde er zum stellvertretenden Generalsekretär berufen. Seit 1. April 1999 ist er Generalsekretär. Zum Jahresende tritt Müller in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird der bisherige stellvertretende Generalsekretär Georg Wimmer.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

